

	<p>Objekt: Chios</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18202619</p>
--	---

Beschreibung

Auf den kaiserzeitlichen Münzen von Chios findet sich die Nominalbezeichnung des zweifachen Chalkus, des Dichalkon. Der Chalkus bezeichnet eine Bronzereinheit.

Vorderseite: Sphinx mit Modius, nach l. hockend, die r. Tatze ist über einen Schiffsbug erhoben.

Rückseite: Gefäß (amphora).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.53 g; Durchmesser: 17 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 68 n. Chr.-150 n. Chr.

wer

wo Chios

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dichalkon
- Fabeltier
- Gebrauchsgegenstand
- Münze
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- J. Mavrogordato, Chronological Arrangement of the Coins of Chios part V, Numismatic Chronicle 1918, 34 Nr. 109 ε Taf. 1,10 (dieses Stück, Subperiode β).
- RPC III Nr. 1899,4 (dieses Stück, trajanisch-hadrianisch?)..